

Die Kelle

TTC Berkum e. V. seit 1954

Ausgabe

35

2022/23



+++ 5. Onlineausgabe +++

INHALT

Vorwort	2
Mannschaften	3
Jugend	14
Jugendkreispokal 2023	29
Teamrundlauf in der Grundschule Rosenthal/Schwicheldt	31
Jugend Kreisrangliste 2023	33
Jugendkreismeisterschaft 2023	36
Kreisrangliste	40
Jugendvereinsmeisterschaft 2023	41
Bezirksmeisterschaft Jugend 2023	44
Dino Cup 2023	45
Jugendbezirksbereichsrangliste 2023	48
Gurkenpokal 2022	52
Kegeln 2022	53
Jahreshauptversammlung 2023	55
Fahrradtour	56
Boßeln	60
Tipprunde 2022/23	62
TTC – Story	63
Schlusswort	64

VORWORT

Liebe TTC er/innen

Freunde/innen von nah und fern

Nachdem wir die Corona Krise so halbwegs überstanden haben, gehen wir geradewegs zur Ukraine Krise über. Seit über einem Jahr greift der russische Aggressor, Putin, die Ukraine an und brachte unendliches Leid über die Ukraine. Jeden Tag sterben unschuldige Kinder, Frauen, Männer wehrlose Zivilisten und natürlich leider auch die vielen tapferen Soldaten/innen die ihr Land gegen diesen Barbaren verteidigen. Auch wir sind von dem unmenschlichen Krieg betroffen, denn das ukrainische Volk verteidigt nicht nur ihr Land, sondern auch unsere Demokratie unsere Grundrechte. Auch materiell hat dieser Krieg Auswirkungen auf unser Leben. Alles ist teurer geworden, vor allem Strom, Gas, Öl und Nahrungsmittel. Aber die westlichen Demokratien, die NATO die EU stehen geeint hinter der Ukraine und unterstützen, wie es nur irgend möglich ist. Durch die vielen Waffenlieferungen des Westens und der Tapferkeit der Ukrainer scheint der Vormarsch der Russen erst einmal gestoppt zu sein. Der Krieg leider nicht. Was man mit Zusammenhalt, Hilfsbereitschaft und „Machen“ alles erreichen kann, können wir jeden Tag in der Ukraine sehen.

Schaffen wir TTC er das auf sportlicher Basis auch???

Das liebe Leser /innen erfahrt ihr auf den nächsten Seiten.

Eure Kelle



1. Herren: Bezirksoberliga

Nach dem zweiten Platz in der Vorsaison gingen die Zielplanungen vor der neuen Spielzeit 2022/2023 in Richtung Mittelfeldplatz, der nach einer turbulenten und mit Ersatzspielern gespickten Saison auch am Ende herausprang... die Erste fuhr mit 19:17 Punkten den fünften Tabellenplatz ein.

Bereits vor der Saison war klar, dass sich Lasse Bläsig in der Rückserie lieber um Kängurus und Koalas in Australien, als um den kleinen weißen Plastikball kümmern würde. Der ursprüngliche Plan der Ersten, in der Hinserie genügend Punkte zu holen, ging allerdings gründlich in die Hose. Nachdem Benni und Sascha verletzungsbedingt in der Hinserie nicht voll zur Verfügung standen, blieben einige eingeplante Zähler bei den Gegnern.

Zur Halbserie stand die erste Herren mit 8:10 Punkten auf Rang sechs und hatte lediglich zwei Punkte Vorsprung auf den Abstiegsrelegationsplatz. Vor allem die Tatsache, dass die beiden anderen Peiner Teams aus Ölsburg und der Vechelder Reserve unmittelbar vor dem TTC in der Tabelle lagen, brachte den nötigen Motivationsschub für die Rückserie.

Nachdem durch Punktgewinne gegen des ESV Wolfenbüttel, Rünigen und Concordia Braunschweig die notwendigen Zähler gegen den Klassenerhalt eingetütet waren, setzte die Erste noch mal zu einem (oder besser gesagt dem einzigen in dieser Saison) Ausrufezeichen an. Der Tabellenführer vom SV Broitzem reiste mit „voller Kapelle“ Mitte März in die Rosenthal-Arena und wollte mit einem Sieg den Aufstieg perfekt machen.

Da die TTC-Erste (von unserem Koala-Freund mal abgesehen) ebenfalls in Bestbesetzung auflief, hatte man in Broitzem vermutlich schon etwas Respekt beim Einspielen. Das der Ersten dann aber ein Sahnetag und ein 9:2-Sieg gelang, hatte auch niemand von den regionalen Buchmachern auf dem Schirm.

Schließlich rundete auch noch ein 9:7 Erfolg beim Derby in Vechelde die gute Leistung in der Rückserie ab.

Auch in dieser Spielzeit sorgte die Erste dafür, dass es vielen TTC'ern nicht langweilig wurde... es kamen insgesamt 16 Spieler aus unserem Verein in der Bezirksoberliga zum Einsatz. An dieser Stelle möchte sich die 1. Herren herzlich für die Unterstützung bedanken!

Eine beachtliche Bilanz legte Spitzenspieler Marco Graeber hin, der 21 Gegner (Bilanz 21:11) mit seinem Noppenspiel zu Verzweiflung brachte und als fünftbester Spieler der Liga ausgezeichnet wurde.

Eine Granaten-Leistung legte auch Gidon Kohlmann in seiner ersten vollständigen BOL-Saison hin. Mit insgesamt 14:11 (Bilanz im unteren Paarkreuz 11:3 / Platz 5 in der Liga) fegte der Linkshänder – trotz Abi-Stress – viele seiner deutlichen älteren Kontrahenten vom Tisch. Zudem belegte er zusammen mit Sascha Rang vier (7:2 Siege) in der Rückrunden-Doppelrangliste.

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
⬆️	1	SV Broitzem	18	16	0	2	148:66	+82	32:4
⬆️	2	TSV Schöppenstedt	18	15	1	2	148:45	+103	31:5
	3	VfL Salder	18	11	0	7	126:101	+25	22:14
	4	SV Arminia Vechelde II	18	10	0	8	126:122	+4	20:16
	5	TTC Berkum	18	9	1	8	122:112	+10	19:17
	6	MTV Deutsche Treue Ölsburg	18	9	1	8	122:123	-1	19:17
	7	VTTC Concordia Braunschweig	18	7	3	8	116:115	+1	17:19
⬇️	8	TSV Rünigen	18	5	1	12	93:144	-51	11:25
⬇️	9	ESV Wolfenbüttel	18	4	0	14	87:149	-62	8:28
⬇️	10	SV Broitzem II	18	0	1	17	50:161	-111	1:35



Benny Weiß, Sascha Henke, Marvin Krause
Fabian Spatz, Marco Gräber, Gideon Kohlmann

2. Herren: Bezirksliga

Die Geschichte der zweiten Herren ist schnell erzählt. Die Männer um Gideon, Julian, Jan und Simon benötigten regelmäßig Verstärkung aus den unteren Ligen und dementsprechend war es auch schwer, die nötigen Punkte für den Klassenerhalt zu holen. Die Ersatzspieler um Mattes, Marc, Marc, Peter, Cedly, Lars, Totti sowie Tim gaben ihr Bestes, doch für die Bezirksliga reichte es leider nicht und dementsprechend stand am Ende der vorletzte Platz sowie der damit verbundene Abstieg zu Buche. Leider fiel die Zweite komplett auseinander, sodass die Akteure der Dritten ab kommender Saison die Zweite bilden werden, mit einigen Verstärkungen. Julian, Jan, Simon, Mattes und Chris haben den Verein leider verlassen, sie spielen nun für Woltorf (die ersten drei), Duttenstedt und Bülten. Gideon wird fortan in der Ersten Stamm spielen.

Bezirksliga Herren Mitte 1 ★
andro RANGLISTE

Tabelle
Gruppenspielplan
Kontakte
Bilanzen
Meldungen
Ranglisten
Zuschauer-Matrix

Spielsystem: Sechser-Paarkreuz-System

Vorrunde ↕
Rückrunde ↕
Gesamt ↕

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
↕	1	TTC Grün-Gelb Braunschweig	18	16	0	2	157:75	+82	32:4
^	2	TTC Magni	18	14	0	4	147:91	+56	28:8
	3	TSV Watenbüttel	18	13	1	4	143:92	+51	27:9
	4	VfR Weddel/TSV Schapen (SG)	18	8	2	8	124:123	+1	18:18
	5	SV Broitzem III	18	8	2	8	116:120	-4	18:18
	6	SV Arminia Vechelde III	18	8	0	10	110:122	-12	16:20
	7	RSV Braunschweig III	18	5	4	9	109:135	-26	14:22
v	8	MTV Vechelade	18	4	3	11	109:147	-38	11:25
v	9	TTC Berkum II	18	3	3	12	88:146	-58	9:27
v	10	VTTC Concordia Braunschweig II	18	2	3	13	92:144	-52	7:29

3. Herren: Bezirksklasse

Der bunte Mix aus „müden Kleppern „und „jungen Fohlen “ wollte wieder einmal den Klassenerhalt in der 1. Bezirksklasse schaffen. Doch diese Mission wurde für:

Marc Lüddecke, Marc Barkawitz, Peter Krätzig, Thorsten Grzeskowitz, Cedric Doppelhammer, Lars Hettwer, Jörg Stephan plus die jungen Wilden : Tim Merhold (23), Jakob Wolff (14), Mats Söder (13) u. Jarne Buchholz (14) immer schwieriger, denn mit Woltorf, Kl. Bülten , Stederdorf und auch VfB Peine sind Mannschaften in der Klasse, gespickt mit absoluten Spitzenspielern die auch jeder Bezirksoberliga oder sogar Landesliga Mannschaften gut zu Gesicht stehen würden, gegen die wir maßlos überfordert sind.

Egal; es geht einzig um den Klassenerhalt, aber vor allem sehen wir uns als Ausbildungsmannschaft für unsere Talente. Quasi ein Sprungbrett für unsere „Fohlen „.

Die Saison begann dann auch noch mit einigen Hiobsbotschaften:

Thorsten hatte schwere gesundheitliche Probleme, Marc Lüddecke starke Schmerzen im Schulterbereich und auch Marc Barkawitz hatte mit Knieproblemen zu kämpfen. Allen Widrigkeiten zum Trotz konnten wir gegen Vechelade gewinnen und hatten unser Nahziel zur Halbzeit erreicht. Vorletzter.

Die Rückrunde begann gleich furios, denn mit zwei Siegen gegen Adenstedt und Vechelade war der Start perfekt. Doch dann hatten wir unser Pulver auch leider verschossen.

Als Vorletzter mit 6:26 haben wir unser Hauptziel, den Klassenerhalt geschafft, zum anderen wurden Jakob, Mats und Jarne von Einsatz zu Einsatz immer besser und Tim hat sich schon fast zum Stammspieler entwickelt.

Eine tolle Saison, auch wenn wir nur drei Spiele gewonnen haben, aber mit den Youngstern und dem tollen Zusammenhalt hat es richtig, richtig viel Spaß gemacht.



Marc Barkawitz, Lars Hettwer, Matthes Hasselmann, Cedric Doppelhammer, Peter Krätzig, Marc Lüddecke, Thorsten Grzeskowitz

Bezirksklasse Herren PE ★

andros RANGLISTE

[Tabelle](#)
[Gruppenspielplan](#)
[Kontakte](#)
[Bilanzen](#)
[Meldungen](#)
[Ranglisten](#)
[Zuschauer-Matrix](#)

Spielsystem: Sechser-Parkreuz-System

[Vorrunde](#)
[Rückrunde](#)
[Gesamt](#)

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
▲	1	VfL Woltorf	16	15	0	1	137:43	+94	30:2
▲	2	Bültener SC	16	13	0	3	124:53	+71	26:6
	3	MTV Stederdorf	16	13	0	3	132:62	+70	26:6
	4	VfB Peine/TSV Bildung Peine (SG)	16	10	1	5	111:86	+25	21:11
	5	MTV Deutsche Treue Ölsburg II	16	5	2	9	84:121	-37	12:20
	6	MTV Groß Lafferde	16	4	1	11	96:125	-29	9:23
	7	SG Adenstedt	16	4	1	11	72:125	-53	9:23
▼	8	TTC Berkum III	16	3	0	13	50:135	-85	6:26
▼	9	MTV Vechelade II	16	2	1	13	76:132	-56	5:27

4. Herren: 3. Kreisklasse

Die Vierte spielte mit 7:7 eine eher mäßige Vorrunde und landete auf Platz 4 von 8. In der Rückrunde kam Thorsten Grzeskowitz als Verstärkung runter und das Blatt drehte sich. Mit 7:4 bekam der bis dato ungeschlagene TSV Klein Lafferde die erste Niederlage eingeschenkt. Das zog sich dann bis zum Ende der Saison so durch und dank 14:0 Punkten, landeten wir am Saisonende auf Platz 2!

Zur Relegation gegen Abbensen und Eixe, traten unsere Gäste leider nicht an, so dass der Aufstieg perfekt wurde.



Andre Skora, Christian Prange, Andreas Klingert, Erik Böker, Uwe Arz



Erik Böker, Thorsten Grzeskowitz, Andre Skora, Tim Merhold

Die Abschlusstabelle:

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
⬆	1	TSV Klein Lafferde	14	11	2	1	93:40	+53	24:4
⬆	2	TTC Berkum IV	14	10	1	3	87:49	+38	21:7
	3	TSV Arminia Vöhrum III	14	8	2	4	81:59	+22	18:10
	4	SG Adenstedt IV	14	8	0	6	74:53	+21	16:12
	5	Bültener SC V	14	6	1	7	68:69	-1	13:15
	6	VfB Peine/TSV Bildung Peine (SG) III	14	6	1	7	60:70	-10	13:15
	7	VfL Woltorf II	14	3	0	11	36:83	-47	6:22
⬇	8	MTV Wedtjenstedt III	14	0	1	13	21:97	-76	1:27

Danke auch an die vielen Ersatzspieler:

TTC Berkum IV (gesamt)									
Rang	Name	Einsätze	1	2	3	4	5	6	gesamt
4.1	Grzeskowitz, Thorsten	5	4:1	4:1					8: 2
4.2	Stephan, Jörg	0							0: 0
4.3	Böker, Erik	13	7:6	9:4					16: 10
4.4	Klingert, Andreas	7	1:5	0:5		1:0			2: 10
4.5	Dr. Arz, Uwe	6	1:2	2:1	1:0	2:1			6: 4
4.6	Skora, Andre	12	1:0	0:1	6:3	8:1			15: 5
5.1	Prange, Christian	4			2:2	3:0			5: 2
5.2	Bollak, Reinhard	1			1:0				1: 0
5.4	Wolff, Jacob	1			1:0	1:0			2: 0
5.5	Merhold, Tim	6			3:3	3:1			6: 4
5.6	Söder, Mats	1			1:0				1: 0
			Einzel						62:37

Leider mussten wir aufgrund einiger Abgänge in der 2. Herren auch Totti wieder nach oben abgeben, so dass wir auf den verdienten Aufstieg verzichteten.

5. Herren : 4. Kreisklasse

5. Herren schließt gute Saison auf Platz 4 ab.

Die 5. Herren konnte in der 4. Kreisklasse gegen alle Teams auf den späteren Plätzen 1-3 punkten.

In die Saison 22/23 startete der TTC Berkum mit 5 Herrenmannschaften. Für die 5. Herren starteten in der 4. Kreisklasse Staffel A insgesamt 8 Spieler. Die Hinrunde begann mit einem Sieg in Woltorf und bis zum Ende der Runde sollten noch 2 weitere gegen Wipshausen und Adenstedt folgen. Mit der Ausbeute von 3 Siegen aus acht Spielen konnten wir durchaus zufrieden sein. Da zu Beginn 8 motivierte Spieler auf ihre Einsätze warteten, wurde die Aufstellung in jedem Spiel durchgetauscht. So war die 5. Herren in der glücklichen Lage, auch mit 6 Spielern bei nur 4 benötigten anzutreten. Dies sorgte auch dafür, dass der ein oder andere Gegner überrascht auf die Aufstellung reagierte und wir vor allem bei den Doppeln eine hervorragenden Punkteausbeute erzielten. Am Ende der Saison hatten wir 21 von 30 Doppeln gewonnen und das bei 11 verschiedenen Spielerkonstellationen. Leider hatten wir in der Saison auch 2 verletzte Spieler zu beklagen und somit fehlten uns in der Rückserie 2 Kräfte. In der besagten Rückrunde steigerten sich alle verbliebenen Spieler und es wurden nur 2 Spiele verloren. Ein Unentschieden gegen den späteren Staffelsieger aus Hohenhameln und jeweils ein Sieg in der Rückrunde gegen die späteren 2. und 3. der Staffel unterstrichen die Leistung der 5. Herren. Am Ende der Saison wurden 8 der 16 Spiele gewonnen und der 4. Platz mit einem positiven Punkteverhältnis von 17:15 errungen. Zum Gesamtbild der Saison passt, dass am Ende jeder der 8 eingesetzten Spieler Punkte zum finalen Saisonplatz beigesteuert hat. Für die 5. Herren spielten Christian Prange, Reinhard Bollak, Tim Merhold, Marvin Wolters, Friedhelm Prange, Frank Stahl, Klaus Jose und Marco Kraas.

Wir freuen uns bereits auf die neue Saison und hoffen wieder neue Spieler und die derzeit Verletzten in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Vielleicht können wir dann auch wieder eine 6. Herren melden. -> genau so ist es, TTC dieses Jahr wieder mit 6 Herrenmannschaften.

4. Kreisklasse Herren Gruppe A ★

andro RANGLISTE

Tabelle Gruppenspielplan Kontakte Bilanzen Meldungen Ranglisten Zuschauer-Matrix

Spielsystem: Braunschweiger System

Vorrunde ↕

Rückrunde ↕

Gesamt ↕

Tabelle (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
↕	1	TSV Hohenhameln II	16	14	1	1	92:28	+64	29:3
^	2	TSV Zweidorf-Wendeburg II	16	14	0	2	90:31	+59	28:4
	3	TSV Eintracht Dungenbeck III	16	11	0	5	73:49	+24	22:10
	4	TTC Berkum V	16	8	1	7	75:59	+16	17:15
	5	MTV Stederdorf IV	16	6	2	8	63:65	-2	14:18
	6	SG Adenstedt VI	16	6	1	9	48:78	-30	13:19
	7	VfL Woltorf IV	16	3	2	11	47:80	-33	8:24
	8	TSV Wipshausen IV	16	1	5	10	44:88	-44	7:25
	9	TSV Eintracht Edemissen IV	16	2	2	12	36:90	-54	6:26
	10	MTV Duttonstedt IV	zurückgezogen am 21.08.2022						



Tim Merhold, Klaus Jose, Friedhelm Prange, Rainer Bollak, Marco Kraas, Marvin Wolters, Frank Stahl, Christian Prange

Auch in diesem Jahr hat die TTC-Jugend wieder Vorfahrt.

Getreu dem Motto: Fördern und Fordern sind die vier

„Talent – Schmiedemeister „

Peter Eilers, Mattes Hasselmann, Tim Rothes und Peter Krätzig mit sehr viel Enthusiasmus, mit vielen neuen Ideen und sehr viel Herzblut dabei, den Nachwuchs so zu fördern, dass sie erfolgreich Tischtennis spielen und im Anfängerbereich gleichzeitig so viel Spaß und Freude verbreiten, dass die Kids gerne kommen.

Mit fünf Jugendmannschaften, mit einer prall gefüllten Halle (bis zu 20 Kinder plus Punktspiel war in den Wintermonaten keine Seltenheit) sind wir wieder top aufgestellt. Vor allem die gesunde Mischung aus den Top Talenten und den Jungs, die nicht ganz so engagiert sind, aber dieselbe Traineraufmerksamkeit erhalten, ist optimal.

1. Jugend: Bezirksklasse

Herbstserie

Nachdem die Jungs in den vergangenen Jahren das Abo auf die Meisterschaft in der Kreisliga hatten, konnten wir die Mannschaft endlich überzeugen in der Bezirksklasse anzutreten. Zumal es für

Linus Heinert, Tim Coordes und Tim Rothes die letzte Jugendsaison ist.

Unterstützt wurden die „Oldies „von den „Youngstern“ Mats Söder und Jakob Wolff.

Nachdem das erste Spiel gleich krachend gegen einen schlagbaren Gegner (die Gäste aus Heiligendorf wurden am Ende ungeschlagen Meister; da kann man erahnen was möglich gewesen wäre) mit 2:7 in die Hose ging, war die gute Laune doch etwas verflogen, zumal der Trainingseinsatz bei den drei älteren Jungs nicht passte.

Vielleicht war es gleich die richtige Niederlage zum richtigen Zeitpunkt, denn mit jedem Spiel passten sich die Jungs mehr und mehr an die stärkeren

Gegner an, die Trainingseinstellung wurde etwas besser und vor allem machten Jakob und Mats in jedem Spiel einen riesengroßen Schritt nach vorn. Doch wenn man dachte, dass der Knoten geplatzt ist, gab es wieder einen herben Rückschlag. Die einzige Konstante waren die Doppel. Da kann man nur sagen: alte Berkumer Doppelstärke. Linus/Tim Rothes und Jakob/Mats zählten zu den besten Doppelpaarungen der Liga.

Jakob und Mats (beide gehörten zu den Besten im Unteren Paarkreuz) sowie die Doppelstärke bescherten der Mannschaft den 4. Tabellenplatz. Ein Sieg mehr und die Vizemeisterschaft wäre es gewesen.

Bezirksklasse, Frühjahr

Nach der Schnuppersaison sollte es nun richtig abgehen. Doch im ersten Spiel gegen Gifhorn fielen Linus, Tim Rothes und Mats krankheitsbedingt aus und der Gegner aus Gifhorn konnte oder wollte nicht verlegen, so dass wir gleich mit einer 1:7 Niederlage starteten. Auch im zweiten Spiel lief es nicht nach Plan. Gegen eine Mannschaft, die nicht Kreisklassenniveau hatte, gab es ein mehr als schmeichelhaftes Unentschieden.

Nach diesem desolaten Auftritt gab es auf der Heimfahrt eine kleine Mannschaftsbesprechung. Entweder ändert sich die Trainingseinstellung bei den drei älteren Jungs (denn wie es geht zeigen Jakob und Mats) oder Peter zieht sich als Betreuer zurück.

Die Trainingseinstellung wurde besser und Christian Dröse sowie Marc Barkawitz fanden dann wohl die passenden Worte, denn von nun an ging es richtig ab. Sechs Siege in Folge katapultierten die Mannschaft auf den zweiten Tabellenplatz. Im letzten Spiel gegen Vechelde ging es dann um den Titel. Gewinnen wir, werden wir Erster, verlieren wir werden wir Dritter. Vechelde war klarer Favorit, aber die Mannschaft glaubte auch nicht wirklich an die eigene Stärke. Einzig Jakob der sich mit zwei großartigen Siegen gegen die Niederlage stemmte.

Mit einem klasse 3.Tabellenplatz können die Jungs eigentlich zufrieden sein. Doch hätten sie gegen Gifhorn voll gespielt und dieses Katastrophenspiel in Walle gewonnen, wäre sogar der Titel drin gewesen.

Linus, Tim Rothes u. Tim Coordes verabschiedeten sich dann doch mit einer guten Leistung aus der Jugend und Jakob sowie Mats entwickeln sich immer mehr zu den Top Spielern der Bezirksklasse.



Tim Coordes., Tim Rothes., Jakob Wolff, Mats Söder und Jarne Barkawitz; es fehlt Linus Heinert

Bezirksklasse Jungen 19 Nord (Frühjahr) ★

android RANGLISTE

Tabelle Gruppenspielplan Kontakte Bilanzen Meldungen Ranglisten Zuschauer-Matrix

Spielsystem: Dietze-Paarkreuz-System

Gesamt ↕

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	SV Arminia Vechelde	9	8	0	1	57:23	+34	16:2
2	TTC Schwarz-Rot Gifhorn	9	7	1	1	58:30	+28	15:3
3	TTC Berkum	9	6	1	2	51:29	+22	13:5
4	TSV Germania Helmstedt	9	6	0	3	51:34	+17	12:6
5	TTC Grün-Gelb Braunschweig IV	9	4	2	3	42:38	+4	10:8
6	Lehdorfer TSV II	9	4	1	4	48:37	+11	9:9
7	Walle/Lagesbüttel (SG)	9	3	2	4	42:43	-1	8:10
8	SV Broitzem	9	1	1	7	26:57	-31	3:15
9	TuS Bierbergen	9	1	1	7	18:55	-37	3:15
10	MTV Braunschweig	9	0	1	8	15:62	-47	1:17

Bezirksklasse Jungen 19 Nord (Herbst) ★

android RANGLISTE

Tabelle Gruppenspielplan Kontakte Bilanzen Meldungen Ranglisten Zuschauer-Matrix

Spielsystem: Dietze-Paarkreuz-System

Gesamt ↕

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TSV Heiligendorf	9	9	0	0	63:21	+42	18:0
2	MTV Braunschweig	9	6	0	3	52:29	+23	12:6
3	SV Arminia Vechelde	9	6	0	3	51:40	+11	12:6
4	TTC Berkum	9	5	1	3	48:48	+0	11:7
5	TTC Grün-Gelb Braunschweig IV	9	5	0	4	47:40	+7	10:8
6	TTC Schwarz-Rot Gifhorn	9	3	2	4	44:46	-2	8:10
7	TSV Germania Helmstedt	9	3	1	5	34:48	-14	7:11
8	Lehdorfer TSV II	9	2	1	6	40:54	-14	5:13
9	SV Broitzem	9	2	1	6	39:54	-15	5:13
10	MTV Stederdorf	9	1	0	8	20:58	-38	2:16

2. Jugend : Kreisliga

Herbstserie:

Die 2. Jugend spielte in der Aufstellung:

Mats Söder, Yven Gaul, Jarne Barkawitz und Leon Hinrichs in der Jugend Kreisliga.

Einen richtigen Favoriten gab es nicht und wie stark wir sind konnten die Betreuer auch nicht so richtig einschätzen. Also ruhig bleiben und erstmal drauf los spielen. Gegen Vöhrum gab es dann schon den ersten Fingerzeig, wo die Reise hingeht. Mit 6:0 wurden die Vöhrumer klar geschlagen, gegen Ölsburg war es ähnlich 6:1 und gegen die guten Mädels aus Gadenstedt mussten unsere Jungs bei dem 6:3 Sieg richtig beißen. Dann hatten wir ein Doppelspiel mit unseren Freunden aus Vechelade vereinbart. Auf einem Samstag wollten wir gegen die Erst und Zweitvertretung aus Vechelade spielen. Es sollte ein richtig toller Tischtennistag mit Würstchen und Getränken werden, doch aus irgendwelchem Gründen trat weder die erste noch die zweite Mannschaft aus Vechelade an. Das war echt schade, denn alle hatten sich richtig auf dieses Tischtennisevent gefreut. Um dann doch noch die Tischtennisbälle zu strapazieren, holten Marc und Peter ihre Schläger raus und zeigten den Jungs erstmal, wo der Tischtennishase langläuft. Zumindest war es in den ersten zehn Spielen so, danach wendete sich das Blatt doch sehr deutlich. Anschließend ging es den Würstchen an den Kragen und ich kam vollgegessen und mit einem riesigen Muskelkater nach Haus.

Das letzte Spiel gegen Bierbergen war dann auch nur noch Makulatur, denn die Mannschaft war schon Meister, egal wie das Spiel auch ausgeht. Gegen die teilweise recht unorthodoxe Spielweise der Gastgeber kam nur Mats und Yven zu recht, so dass es eine 6:4 Niederlage gab, die aber keine Bedeutung mehr hatte.

Mit nur dieser einen Niederlage wurden Mats, Yven, Jarne, Leon und Joris Meister in der Jugendkreisliga.

Kreisliga Jungen 19 (Herbst) ★

Tabelle Gruppenspielplan Kontakte Bilanzen Meldungen Ranglisten Zuschauer-Matrix

Spielsystem: Braunschweiger System Gesamt ⌵

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC Berkum II	6	5	0	1	34:10	+24	10:2
2	TuS Bierbergen	6	5	0	1	33:20	+13	10:2
3	MTV Deutsche Treue Ölsburg	6	4	1	1	30:21	+9	9:3
4	MTV Vechelade	6	3	1	2	27:22	+5	7:5
5	MTV Vechelade II	6	2	0	4	22:28	-6	4:8
6	SV Anker Gadenstedt	6	1	0	5	13:34	-21	2:10
7	TSV Arminia Vöhrum	6	0	0	6	12:36	-24	0:12

Frühjahrsserie: Kreisliga

Um den einen oder anderen Spieler nicht zu überfordern verzichteten Mats Söder, Yven Gaul, Jarne Barkawitz und Joris Rühmann auf den Aufstieg, zumal die Kreisliga mit Stederdorf und Vechelde 2. schon fast das Bezirksklassenniveau erreicht.

Die ersten beiden Spiele gegen Vechelade 1 und 2 verliefen in gewohnter Art und Weise. Mats macht seine Punkte, Jarne steuert seinen Teil dazu und den Rest besorgen Yven und Leon. Leider waren Mats und Yven gegen Woltorf nicht mit dabei und schon war es ein komplett neues Spiel. Nur dank Jarne konnten wir von dem Vorletzten aus Woltorf ein Unentschieden mitnehmen. Auch gegen Ölsburg kamen wir nicht über ein Unentschieden hinaus. Gerade gegen die starken Vechelder Jungs musste Mats wieder passen, aber diesmal sprangen die anderen vier in die Bresche und holten, wie soll es anders sein, ein 5: 5. Doch dieses Unentschieden (ohne Mats) fühlte sich wie ein kleiner Sieg an. Dann gab es noch einen knappen Sieg gegen Vöhrum. Gegen die ungeschlagenen Gäste aus Stederdorf (sind bereits Meister) kam es dann zum großen Showdown. Erster gegen Zweiten. Es war ein großartiges Spiel, Jarne und Mats hatten den zurzeit besten Jugendspieler; Benjamin Gier, auf der

Kelle, allerdings reichte es noch nicht ganz. Aber dafür spielten sie ein klasse Doppel und gewannen gegen die anderen beiden, so dass es mal wieder ein Unentschieden gab.

Ungeschlagen und doch nur Vizemeister; doch dieser zweite Platz ist deutlich höher zu bewerten als die Meisterschaft der vergangenen Saison.

Einmal Meister, einmal Vize, da können die Jungs ruhig mal die Sektkorken (alkoholfrei) knallen lassen.

Alle Vier haben sehr stark gespielt, wurden verdient Zweiter und empfahlen sich schon mal für höhere Aufgaben.

Kreisliga Jungen 19 (Frühjahr) ★

Tabelle Gruppenspielplan Kontakte Bilanzen Meldungen Ranglisten Zuschauer-Matrix

Spielsystem: Braunschweiger System Gesamt

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	MTV Stederdorf	7	6	1	0	41:11	+30	13:1
2	TTC Berkum II	7	3	4	0	38:29	+9	10:4
3	MTV Vechedade	7	4	1	2	36:26	+10	9:5
4	SV Arminia Vechede II	7	3	2	2	33:26	+7	8:6
5	TSV Arminia Vöhrum	7	3	1	3	30:27	+3	7:7
6	MTV Deutsche Treue Ölsburg	7	1	3	3	27:33	-6	5:9
7	VfL Woltorf	7	0	3	4	19:39	-20	3:11
8	MTV Vechedade II	7	0	1	6	8:41	-33	1:13

3. Jugend : 5. Kreisklasse

Herbstserie

Obwohl die Jungs aus der 3. Jugend noch als Anfänger eingestuft werden müssen da sie auch noch keine Punktspiele bestritten hatten, obwohl Lennox Schreiber, Jan Philip Friehe, Ibrahim Zaoui, Bennet Depenau, Mateo Dornelas – Klawitter und Til Müller schon richtig gutes Tischtennis spielen und obwohl

sie ein ganzes Stück älter als die Kinder der anderen Mannschaften sind, mussten sie in der 5. Kreisklasse antreten.

Laut Statuten ist die Einteilung so ok, aber dass es zu richtig vielen Miss-Matches kam, war uns im Vorfeld klar.

Denn die Jungs beherrschten schon verschieden Aufschlagvarianten, Vorhand Topspin gehört zum normalen Repertoire, auch Rückhand sowohl Unterschnitt als auch Angriffsbälle sind kein Problem. Es war wie zu befürchten eine langweilige, wenn nicht sogar eine verlorene Saison für die Jungs, denn mit 14: 0 wurden sie ungefährdet Meister in der 5. Kreisklasse.

Gratuliere den Jungs zur Meisterschaft, selbstverständlich dürfen sich alle freuen, aber dass ich nun vor Ekstase ausraste, kann man nun wirklich nicht sagen.



The screenshot shows a sports league table for the '5. Kreisklasse Jungen 19 (Herbst)'. The table is titled 'Tabelle (gesamt)' and lists 8 teams. The columns are: Rang, Mannschaft, Beg., S, U, N, Spiele, +/-, and Punkte. The teams are ranked from 1 to 8. The first team, TTC Berkum III, has 7 wins, 0 draws, and 0 losses, with 42:5 goals scored and 14:0 points. The last team, TTC Berkum V, has 7 losses, 0 draws, and 2 wins, with 17:40 goals scored and 2:12 points.

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC Berkum III	7	7	0	0	42:5	+37	14:0
2	VfL Woltorf III	7	6	0	1	36:14	+22	12:2
3	TTC Berkum IV	7	5	0	2	33:23	+10	10:4
4	TSV Eintracht Edemissen II	7	3	0	4	30:33	-3	6:8
5	VfL Woltorf IV	7	3	0	4	24:31	-7	6:8
6	MTV Stederdorf V	7	1	1	5	18:35	-17	3:11
7	TuS Bierbergen V	7	1	1	5	18:37	-19	3:11
8	TTC Berkum V	7	0	2	5	17:40	-23	2:12

Frühjahrsserie: 2. Kreisklasse

Nach dem Durchmarsch aus der Herbstserie wurde die 3.te gleich drei!! Klassen höher, in die 2. Kreisklasse eingestuft.

Drei Klassen höher, dann haben sich die Gegner vor dem ersten Punktspiel eingespielt wie 2. Bundesliga, na ja das kann ja heiter werden, dachte Betreuer Peter.

Aber Jan Philip, Lennox, Ibrahim und Til tangierte das eher gar nicht. Mit 6:1 rumsten die Vier ihren ersten Gegner weg. Zwei Punkte gegen den Abstieg, lautete die Devise. Im zweiten Spiel gab es dann auch die erste Niederlage, doch dieser kleine „Nackenschlag“ machte gar nichts. Trainingsfleißig wie eh, mit einem gesunden Selbstbewusstsein ausgestattet, schlugen sie den Tabellenführer und gewannen die nächsten Spiele haushoch. Und siehe da, jetzt waren wir Tabellenführer, nur im letzten Spiel musste ein Sieg her.

Siegen oder fliegen; bei einer Niederlage oder Unentschieden werden wir Vierter, bei einem Sieg Meister.

Doch dann kam die erste Hiobsbotschaft; Jan Philip, der sich zu einem der besten Spieler der Staffel gemausert hat, musste mit Grippe passen.

Dann starteten die Jungs auch noch denkbar schlecht, denn beide schlagbaren Doppel gingen verloren. Doch irgendwie fanden die Vier pünktlich zu den Einzeln den On – Schalter. Lennox, Ibrahim und Til, er machte ein überragendes Spiel, brachten uns in Front, Joris verlor, dafür gewannen Lennox und im vorentscheidenden Spiel gewann Ibrahim im fünften Satz 11: 9. Joris Rühmann musste dann im allerletzten Spiel den Deckel drauf machen. Und das tat er in beindruckender Manier. Mit einem glatten 3:0 tütete er nicht nur den 6: 4 Sieg über Broistedt ein, sondern machte auch die Meisterschaft klar.

Gratuliere zum zweiten Meistertitel in Folge und zum Aufstieg.

2. Kreisklasse Jungen 19 (Frühjahr) ★

[Tabelle](#)
[Gruppenspielplan](#)
[Kontakte](#)
[Bilanzen](#)
[Meldungen](#)
[Ranglisten](#)
[Zuschauer-Matrix](#)

Spielsystem: Braunschweiger System Gesamt ⌵

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC Berkum III	7	6	0	1	40:17	+23	12:2
2	SV Viktoria Woltwiesche	7	5	1	1	38:16	+22	11:3
3	TB Lengede	7	4	2	1	37:24	+13	10:4
4	FC Pfeil Broistedt	7	3	3	1	37:24	+13	9:5
5	VfL Woltorf II	7	3	1	3	32:24	+8	7:7
6	TSV Zweidorf-Wendeburg II	7	2	1	4	22:29	-7	5:9
7	MTV Duttonstedt	7	0	1	6	5:41	-36	1:13
8	VfL Woltorf III	7	0	1	6	5:41	-36	1:13

In einem Jahr vier Klassen aufzusteigen, schafft wirklich nicht jeder, zumindest beim TTC ist das wohl bisher einmalig.

Vielleicht sind die Jungs nicht die größten Talente, aber die Vier sind das beste Beispiel was man mit Trainingsfleiß, Ehrgeiz und einer kleinen Prise Selbstbewusstsein erreichen kann.

Hut ab, ihr seid echte Maschinen.



Lennox Schreiber, Ibrahim Zaoui, Jan Philip Friehe

4. Jugend : 5. Kreisklasse

Herbstserie

Die 4 Jugend, Janis Barkawitz, Mattis Gaul und Joris Gille starteten ebenfalls wie die 5 Jugend in der untersten Liga, der 5 Kreisklasse.

Obwohl die drei erstmalig die große Tischtennisbühne betraten, sind sie spielerisch schon auf einem richtig guten Level. Vorhand bei allen dreien schon echt gut, teilweise vernünftige Aufschläge und auch bei den Rückhandschlägen sieht man schon gute Ansätze.

Angeführt von Janis, dem C-Jugend Kreismeister, ging es dann auch los. Die drei super Talente mischten die Klasse schon richtig auf. Nur gegen unsere 3. Jugend gab es eine Niederlage. Im letzten Spiel ging es gegen die punktgleiche Mannschaft aus Woltorf um die Vizemeisterschaft. Doch Corona machte uns einen Strich durch die Rechnung. Alle drei waren krank und es gab keinen Ausweichtermin mehr, so dass wir das Spiel kampflos abgeben mussten. Nichtsdestotrotz wurden die drei auf Anhieb gleich Dritter. Tolle Leistung!

5. Kreisklasse Jungen 19 (Herbst) ★

Tabelle Gruppenspielplan Kontakte Bilanzen Meldungen Ranglisten Zuschauer-Matrix

Spielsystem: Braunschweiger System Gesamt

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC Berkum III	7	7	0	0	42:5	+37	14:0
2	VfL Woltorf III	7	6	0	1	36:14	+22	12:2
3	TTC Berkum IV	7	5	0	2	33:23	+10	10:4
4	TSV Eintracht Edemissen II	7	3	0	4	30:33	-3	6:8
5	VfL Woltorf IV	7	3	0	4	24:31	-7	6:8
6	MTV Stederdorf V	7	1	1	5	18:35	-17	3:11
7	TuS Bierbergen V	7	1	1	5	18:37	-19	3:11
8	TTC Berkum V	7	0	2	5	17:40	-23	2:12

Frühjahrsserie : 3. Kreisklasse

Von Null gleich auf den dritten Tabellenplatz beeindruckte den Staffelleiter so sehr, dass er

Janis, Mattis und Joris gleich zwei Klassen höher in die 3. Kreisklasse einstuft.

So schön es sich auch anhört gleich zwei Klassen aufzusteigen, am Tischtennistisch war es im Nachhinein doch nicht so gut.

Zu Anfang der Saison gab es gleich zwei krachende Niederlagen, danach war die Motivation gegen Null, dementsprechend auch das Trainingsengagement. Leider hatte das Trainerteam in dem Moment auch kein glückliches Händchen, um den Jungs wieder Spaß und Freude am Tischtennis zu vermitteln. Im letzten Spiel gab es dann endlich das ersehnte Erfolgserlebnis und mit einem Sieg wurde die Saison doch noch ein gutes Ende.

Die Klasse war einfach zu hoch, denn außer Janis konnte keiner wirklich mithalten.

Schade das die Jungs aus ihren Möglichkeiten so wenig machen, denn da schlummern drei richtig gute Talente.



Joris Gille, Janis Barkawitz und Mattis Gaul

3. Kreisklasse Jungen 19 (Frühjahr) anoro RANGLISTE

Tabelle Gruppenspielplan Kontakte Bilanzen Meldungen Ranglisten Zuschauer-Matrix

Spielsystem: Braunschweiger System Gesamt

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	SV Viktoria Woltwiesche II	5	5	0	0	30:6	+24	10:0
2	TuS Bierbergen III	5	3	0	2	23:17	+6	6:4
3	TSV Münstedt/Fortuna Oberg (SG)	5	3	0	2	22:17	+5	6:4
4	TSV Arminia Vöhrum II	6	3	0	3	25:25	+0	6:6
5	TTC Berkum IV	5	1	0	4	13:26	-13	2:8
6	MTV Stederdorf III	5	0	0	5	6:30	-24	0:10
7	MTV Groß Lafferde	zurückgezogen am 24.01.2023						

5 . Jugend : 5. Kreisklasse

Herbstserie:

Sechs ganz, ganz junge „TT – Cracks „konnte das Trainerteam motivieren und auch formen das sie am Punktspielbetrieb teilnehmen können. Ihre ersten Tischtennisgehversuche in der 5 Kreisklasse waren noch ein klein wenig holperig, denn

der Aufschlag war zu Anfang noch eine kleine Herausforderung, die Vorhand passte schon ganz, aber Rückhand: was ist das denn. Von Topspin konnte noch keine Rede sein und das Doppel war ja ein Ding mit sieben Rätseln.

Aber mit jedem Training, mit jedem Punktspiel spielten die Jungs besser. Doch das Wichtigste war, das die Jungs den Kopf nicht in den Sand steckten, Niederlagen hin nahmen, wie es sich für faire Sportler gehört und beim nächsten Mal wieder brannten.

Zwei Unentschieden, alle sechs:

Abdelrahman Zaoui, Ilja Arif, Nio Gottschalk, Sam Luca Hasselbach, Bjarne Depenau und Henry Skora gewannen das ein oder andere Einzel, aber mehr als der letzte Tabellenplatz war noch nicht drin. Es kann also nur besser

werden.

5. Kreisklasse Jungen 19 (Herbst) ★

Tabelle Gruppenspielplan Kontakte Bilanzen Meldungen Ranglisten Zuschauer-Matrix

Spielsystem: Braunschweiger System Gesamt

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC Berkum III	7	7	0	0	42:5	+37	14:0
2	VfL Woltorf III	7	6	0	1	36:14	+22	12:2
3	TTC Berkum IV	7	5	0	2	33:23	+10	10:4
4	TSV Eintracht Edemissen II	7	3	0	4	30:33	-3	6:8
5	VfL Woltorf IV	7	3	0	4	24:31	-7	6:8
6	MTV Stederdorf V	7	1	1	5	18:35	-17	3:11
7	TuS Bierbergen V	7	1	1	5	18:37	-19	3:11
8	TTC Berkum V	7	0	2	5	17:40	-23	2:12

Frühjahrsserie: 5. Kreisklasse

Auf Grund einiger Mannschaftsumstellungen:

Mateo, Bennet, Abdu, Henry, Sam Luca und Bjarne landete die Mannschaft auf einmal in der 4. Kreisklasse. Schon sehr merkwürdig, aber so sind die Vorgaben.

Für Mateo und Bennet ist die Klasse ok, für die anderen vier viel zu hoch.

Die ersten beiden Spiele liefen mit einem Sieg und einem Unentschieden auch richtig gut, doch dann nahm die Saison den vorhersehbaren Verlauf.

Mateo, der sich zu einem der besten Spieler in der Klasse entwickelte, und Bennet konnten mithalten, doch für die „Kleinen“ quasi noch Anfänger war mal ein Satz oder sogar das ein oder andere Spiel drin, aber mehr im Moment halt noch !! nicht.

Siebter von sieben, aber völlig egal. Die Kids haben Spaß und wenn man schaut, wie sie vor einem Jahr gespielt haben und jetzt, ist das schon ein

kleiner Quantensprung.

4. Kreisklasse Jungen 19 (Frühjahr) ★

andro RANGLISTE

Tabelle Gruppenspielplan Kontakte Bilanzen Meldungen Ranglisten Zuschauer-Matrix

Spielsystem: Braunschweiger System Gesamt

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	MTV Vechelade III	6	4	2	0	34:22	+12	10:2
2	TSV Münstedt/Fortuna Oberg (SG) II	6	3	1	2	29:28	+1	7:5
3	MTV Deutsche Treue Ölsburg II	6	2	2	2	29:24	+5	6:6
4	TSV Eintracht Edemissen	6	3	0	3	27:27	+0	6:6
5	SG Solschen II	6	2	2	2	29:30	-1	6:6
6	VfL Woltorf IV	6	1	2	3	26:31	-5	4:8
7	TTC Berkum V	6	1	1	4	20:32	-12	3:9



Mateo Dornellas-Klawitter, Bennet Depenau, Henry Skora, Abdurahman Zaoui, Bjarne Depenau u. Sam-Luca Hasselbach

JUGENDKREISPOKAL 2023

Nach einer tollen Saison setzten die Jungs im Kreispokal noch mal einen drauf.

Sowohl die 1. als auch die 2. Jugend erreichte die Viertelfinalrunde, die komplett in Woltwiesche ausgetragen wurde.

Die 2.te trat leider nur mit einer Rumpfftruppe an, Jarne und Janis (4. Jgd) Barkawitz sowie Jan Philip Friehe (3. Jgd) und mussten zudem auch noch gegen starke Jungs aus Woltwiesche, denen wir auch noch eine Vorgabe geben mussten. Mit voller Truppe wäre das kein Problem geworden, aber so war dann im Viertelfinale Schluss.

Losglück hatte dann die 1. Jugend (Linus, Jakob und Mats) mit Vechelde 2. Somit waren Woltwiesche 2, Vöhrum 2, Vechelde 1 und TTC 1. Im Rennen. Diesmal war die Glücksfee nicht unbedingt auf unserer Seite, denn Vechelde 1 als Halbfinalgegner war nicht gerade ein Hauptgewinn. Aber es war für beide gleich, denn wer das Halbfinale gewinnt, wird Pokalsieger.

Beide Teams nicht in Bestbesetzung, mit dem nötigen Respekt voreinander und auf ging es.

Jarne (kam für Linus in die Mannschaft) konnte nach anfänglichen Schwierigkeiten gegen den Ergänzungsspieler der Vechelder gewinnen. Das war schon mal ein kleines Break. Am Nebentisch unterlag doch etwas überraschend Jakob gegen Jasper Rempe, aber der Vechelder machte es gegen die Noppe richtig gut und gewann auch verdient. Das Break war nun bei den Vecheldern. Auch Mats unterlag nach gutem ersten Satz seinem Freund und Dauerrivalen Len Hoppenworth.

2:1 für Vechelde und nun waren bei Jakob/Mats im Doppel nicht gutes Tischtennis gefragt, sondern auch gute Nerven. Die beiden spielten ein überragendes Doppel und ließen den Jungs aus Vechelde überhaupt keine Chance. 2:2. Mats erledigte die Pflichtaufgabe gegen den Vechelder Ergänzungsspieler souverän.

3:2 für uns, aber jetzt kam es zum eigentlichen Endspiel zwischen Jakob und Len, denn dass Jarne gegen den Vechelder Nummer 2 gewinnt, ist mehr als unwahrscheinlich.

Der erste Satz hatte noch nicht richtig angefangen da hatte Jakob ihn auch schon verloren. Im zweiten Satz sollte alles besser werden, aber auch da lief nichts zusammen. Als Jakob dann auch noch im dritten Satz mit 4:0 hinten lag, nahm Chefcoach, Peter, ein Timeout und fortan lief es bei Jakob. Er holte nicht nur das 0:4 auf, sondern gewann auch den vierten Satz. Pokalkrimi pur. Im fünften ging es immer hin und her. Wie sollte es auch anders sein, bei 10: 8 für den Vechelder und zwei Matchbällen lagen bei beiden die Nerven blank. Aber bei Mr. Coolness (ein 6 Sterne Gefrierfach ist im Vergleich zu Jakob ein Heizlüfter), ist das Spiel noch lange nicht zu Ende. Er holte zum 10:10 auf, lag noch mal 11: 10 hinten und machte mit 14: 12 den Sack zu. Wahnsinn, sensationell wie Jakob das Spiel nach diesem Rückstand noch drehte, den 4: 2 Sieg eintütete und den Einzug in das Finale perfekt machte. Das Finale, was eigentlich keins mehr war, denn die Jungs aus Woltwiesche hatten trotz einer haushohen Vorgabe (6 : 0) keine Chance gegen unsere Drei und unterlagen klar mit 4 : 0. Die Jungs spielten eine tolle Saison und mit dem Kreispokalsieg setzten sie noch mal einen drauf. Überraschend gemacht.



Die Kreispokalsieger Jarne, Jakob und Mats

TEAMRUNDLAUF IN DER GRUNDSCHULE ROSENTHAL/SCHWICHELDT

Die Grundschule Rosenthal/Schwicheldt und der TTC Berkum brachten die Sporthalle zum Beben oder besser gesagt die Kinder des 3. und 4. Jahrgangs. Die Schule in Kooperation mit dem TTC Berkum führte den Rundlaufteamcup durch und wie es sich für angehende Spitzensportler gehört, wurde vorher erst einmal ordentlich trainiert.

In den ersten beiden Stunden waren die 3.ten anschließend die 4. Jahrgänge an der Reihe. Insgesamt 100!!! Kinder bekamen von den beiden TTC-Trainer (Peter Ellers und Peter Krätzig oder wie sie kurzerhand von den Kids getauft wurden: der kleine und der große Peter) einen Schnellkurs in Sachen Tischtennis.

Nach einem kleinen Warmmachspiel wurden zwei Gruppen gebildet; die völligen TT – Anfänger bekamen vom kleinen Peter einfache Tischtennis und Ballgewöhnungsübungen wie Balancieren, Tippen, Prellen Slalomlaufen mit auf den Weg, für die „Profis „ hatte sich der große Peter einiges ausgedacht, wie Becherabschießen, in ein Zielfeld spielen und natürlich auch schon für den Rundlauf üben.

Vier Stunden Tischtennis vergingen wie im Flug, toll wie die Kids mitgemacht haben, hochkonzentriert und immer mit einem Lächeln im Gesicht.

Alle, sowohl die großen wie auch die kleinen, hatten mächtig viel Spaß. Von den 100 Kids konnten wir 99 den Tischtennisvirus infizieren, bei einem hat es nicht geklappt, aber: Nobody is perfekt.

Am folgenden Tag ging es dann richtig zur Sache. Der Rundlaufcup konnte starten.

Zuerst war der 3.Jahrgang an der Reihe, anschließend der 4.te. Je sechs Mannschaften mit den witzigsten Namen wurde von den Lehrkräften gebildet und los ging es. Die Regeln legten wir mehr als großzügig aus, so dass der Spaß klar im Vordergrund stand. Doch Spaß hin Spaß her, es wurde gefightet, die Mannschaftskameraden angefeuert, bei einem Sieg im Kreis getanzt, Freude pur und natürlich auch ein paar wenige Tränen. In der Halle brannte

der Baum und wir hatten Glück, dass das Hallendach nicht weggeflogen ist. Es war unbeschreiblich mit welcher Eifer, mit wie viel Freude die Kids bei der Sache waren, das Glitzern und Flackern in den Augen ist mehr wert als jedes Honorar. Selbstverständlich gab es auch zwei Siegermannschaften, aber die Hauptgewinner waren die 99 Kids, die Schule, der kleine u. große Peter und der TTC Berkum.

Zwei tolle Tischtennistage die einfach nach mehr rufen.

P.S. Allen Lehrern an dieser Stelle vielen, vielen Dank. Man kann nur den Hut vor euch ziehen, denn was ihr für unsere Kinder und für die Gesellschaft leistet, ist großer Sport.

JUGEND KREISRANGLISTE 2023

Mit 13 Startern waren wir einer der am stärksten vertretenen Vereine bei der diesjährigen Kreisrangliste. Vorweg erst einmal ein ganz großes Lob an all diejenigen, die mitgespielt haben, obwohl sie im Vorfeld wussten, dass sie nicht viel gewinnen können. Ihr seid die wahren Gewinner, ohne euch ist Vereinssport nicht möglich. Ihr seid die echten Olympioniken.

Jugend 11

In der jüngsten Altersklasse spielten Henry Skora, Bjarne Depenau und Sam Luca Hasselbach/Weiß mit. Für den einen oder anderen war es mal wieder ein gutes Training, es war schön mal Spiele gegen andere Kinder zu machen und ein kleines Erfolgserlebnis (davon gab es leider sehr wenige) tut auch sein Gutes. Henry wurde guter Sechster, während die anderen beiden leider nur auf den hinteren Tabellenplätzen landeten.



Henry Skora (6.v.l.), Sam-Luca Hasselbach (8.v.l.), Bjarne Depenau (9.v.l.)

Jugend 13

Leider spielte in dieser Altersgruppe nur Mattis Gaul und Abdurahman Zaoui mit, alle anderen hatten wohl etwas Besseres vor. In dieser Altersgruppe wird

schon ordentliches Tischtennis geboten und da mussten unsere beiden TTC er erfahren, dass da nicht viel zu holen war.

Jugend 15

Mats Söder und Mateo Dornelas waren in dieser Altersgruppe am Start. Mats gehört zu den Favoriten, während es für Mateo um Erfahrung sammeln ging. Für Mateo lief es dann auch leider entsprechend schlecht, da die Gegner halt alle in höheren Klassen spielten und entsprechend stärker waren. Bei Mats dagegen ging es nach „Fahrplan“. Alle Spiele gewann er recht deutlich, um dann im „Endspiel“ gegen seinen Freund und Dauerrivalen, Len Hoppenworth, den Kürzeren zog. Aber Zweiter bei der Kreisrangliste ist auch schon richtig gut.



2. Platz Mats Söder (2.v.r.), 12. Platz Mateo Dornelas (1.v.l.)

Jugend 19

In dieser Altersgruppe hatten wir mit:

Jakob Wolff, Mats Söder, Jarne Barkawitz, Bennet Depenau und Ibrahim Zaoui die meisten Teilnehmer.

Für Ibrahim und Bennet war leider nach n der Vorrunde Schluss, während es für Jakob, Mats und Jarne in die Endrunde ging.

Jarne wurde richtig guter Sechster, Mats ließ leider wieder zu viel Chancen liegen und wurde trotzdem Vierter, während Jakob sein einziges Spiel gegen Len Hoppenworth hauch dünn im Fünften verlor und zweiter wurde.



2.Platz Jakob Wolff (2.v.l.), 4.Platz Mats Söder (4.v.l.), 8.Platz Jarne Barkawitz (1.v.r.)

JUGENDKREISMEISTERSCHAFT 2023

Jugend 11

Bei den Kleinsten war leider nur Bjarne Depenau am Start. Getreu dem olympischen Gedanken, mitmachen ist alles, spielte er an seinen Möglichkeiten, gewann auch den einen oder anderen Satz, kam aber über die Gruppenphase nicht hinaus.

Jugend 13

In dieser Altersgruppe war leider kein TTC'er am Start, was uns sehr traurig macht und noch mehr nachdenklich stimmt.

Jugend 15

Da Mats Söder, als Mitfavorit auf den Kreismeistertitel, verhindert war,



mussten Mateo Dornelas – Klawitter und **Jan Philip Friehe** in die Bresche springen.

Mateo erwischte mit zwei Bezirksligaspielern aus Vechelde eine richtig schwere Gruppe, zog sich aber mit einem Sieg als Gruppendritter mehr als achtbar aus der Affäre. Zum Weiterkommen reichte es allerdings nicht. Jan Philip hatte es etwas einfacher und wurde trotz einem kleinen „Stotterstart“ „Zweiter in der Gruppe und kam eine Runde weiter. Auch im folgenden Viertelfinale setzte sich Jan Philip souverän durch. Im Halbfinale hatte er es dann leider mit dem Überflieger und späteren Kreismeister Len

Hoppenworth zu tun. Außer einer kleinen Trainingseinheit war da nicht viel zu bestellen. Aber durch das Erreichen des Halbfinals wurde Jan Philip sensationell Dritter der Jugend 15 Kreismeisterschaft.

Jugend 19

Mit Jakob Wolff, Mats Söder und Jarne Barkawitz war doch eine recht schlagkräftige TTC-Gang am Start.

Jakob und Mats wurden erwartungsgemäß Gruppenerster, Jarne kam als Gruppenzweiter auch problemlos weiter.

In den Viertelfinalspielen trennte sich dann doch sehr schnell die Spreu vom Weizen. Jakob und Mats mussten schon richtig Gas geben, um weiterzukommen, während Jarne es mit Top-Favorit, Len Hoppenworth, zu tun hatte. Da Len körperlich etwas angeschlagen war und Jarne stark plus intelligent spielte brachte er den Favoriten aus Vechelde an den Rand einer Niederlage. Leider reichte es im Fünften Satz dann doch nicht mehr.

In den nun folgenden Halbfinalspielen war es wie so oft;

Arminia Vechelde gegen TTC Berkum.

Len - Jakob

Janis Gruhn - Mats

Um es vorwegzunehmen; beide Halbfinale hatten es mächtig in sich, nicht nur spielerisch, sondern auch hoch dramatisch.

Jakob lag ruck zuck mit 0: 2 Sätzen hinten. Vielleicht dem guten Spiel seines Gegners geschuldet oder auch angeschlagen durch eine mächtige Erkältung auf jeden Fall ging bei Jakob nichts zusammen. Im dritten Satz wendete sich das Blatt, Jakob spielte aggressiver, machte mit der Noppe weniger Fehler und siehe da, es lief auf einmal. Auch der vierte Satz ging glatt an Jakob. Im nun alles entscheidenden Fünften ging es hin und her, der eine mal ein Kantenball, der andere ein Netzroller, es war total offen. Beim Stand von 9: 9 hatte Len allerdings das Quäntchen Glück mit einem Netzroller auf seiner Seite. 10: 9 und das war es dann tatsächlich für Jakob. Gut gespielt stark zurück gekommen und dann durch einen Glücksball verloren war schon mehr als ärgerlich.

Im zweiten Halbfinale musste Mats gegen seinen Angstgegner, Janis Gruhn, ran.

Auch hier gab es einen ähnlichen Spielverlauf. Mats lag trotz gutem Spiel 2: 0 hinten, aber diesmal gab er nicht auf fightete sich ins Match und zermürbte seinen Gegner immer mehr mit seiner krachenden Vorhand. Als dann im fünften Satz auch noch die Rückhand kam hatte der Vechelder Bezirksligaspieler keine Chance mehr.

Also kam es im Finale nicht nur zu einem Duell:

Vechelde – Berkum,

sondern auch zwischen zwei richtig guten Freunden.

Bisher hatte Mats gegen seinen Kumpel, Len, noch nie gewonnen, doch heute sollte es passieren. Der erste Satz ging nach tollen Ballwechseln an Len, im zweiten drehte Mats den Spieß um und dominierte ganz klar, doch im dritten konnte Mats eine Führung nicht nach Haus bringen und auch der vierte Satz ging knapp an Len.

Gratulation an den Vechelder Len Hoppenworth.

Dafür belohnten sich die beiden Jungs vom TTC, Jakob und Mats, im Doppel. Einmal mehr stellten die beiden ihre absolute Doppelstärke unter Beweis und gewannen ohne Satzverlust die Doppelkreismeisterschaft.

Fazit

Mit ein wenig Fortune` hätte es in der Königsklasse ein rein Berkumer Finale geben können, aber mit einem zweiten und dritten Platz durch Mats Söder und Jakob Wolff können wir sehr zufrieden sein. Zumal es durch die Doppelkreismeisterschaft der beiden noch ein Sahnehäubchen on top gab.

Auch mit dem sensationellen dritten Platz von Jan Philip Friehe in der Jugend 15 war der TTC gut dabei.

Allerdings haben wir in den unteren Jahrgängen; Jugend 13 und 11, viel aufzuholen.



Jugendkreismeisterschaft: Sieger Doppel Konkurrenz der Jugend 19: Jakob Wolff und Mats Söder

KREISRANGLISTE

Nach zweijähriger Coronapause fand in diesem Jahr wieder einmal eine Kreisrangliste statt. Die Teilnehmerzahl sowohl von unserer Seite (drei) als auch insgesamt war erschreckend gering. Vielleicht geschuldet an der sehr kurzfristigen Einladung, oder an dem langen Himmelfahrtwochenende oder an der allgemeinen TT – Lustlosigkeit.

Aber es ist wie es ist und unsere Jungs vertraten den TTC ausgezeichnet.

Jungen 19

Jakob Wolff (13) und Mats Söder (12) traten in der Jgd 19 Altersgruppe an. In ihrer eigentlichen Altersklasse waren beide leider verhindert.

Die beiden spielten gewohnt stark auf und qualifizierten sich easy für die nächste Runde. Wobei bei fünf Teilnehmern und vier weiterkommen war die Aufgabe auch nicht so schwer.

Jakob wurde 2.ter und Mats 4. ter , wobei der 2 – 4 alle das gleiche Spielverhältnis hatten.

JUGENDVEREINSMEISTERSCHAFT 2023

Als eines der letzten großen Highlights des Jahres stand noch die Vereinsmeisterschaft auf dem Programm. 18 Große und kleine TTC'er, vom Anfänger bis zu den Jugend – Bezirksklassenspieler, tummelten sich bei sommerlichen Temperaturen in der Halle und wollten den Pokal des Jugendvereinsmeister mit nach Hause nehmen.

Vier Gruppen wurden gerecht ausgelost und dann ging die Post auch schon ab.

Da die Leistungsunterschiede einfach riesig waren, gab es in der Gruppenphase auch keine Überraschungen.

Auch bei den Viertelfinalspielen gab es keine nennenswerten Überraschungen.

Linus - Ibrahim 3: 0

Jan Philip - Jakob 0: 3

Mats - Yven 3: 0

Jarne - Tim C. 2: 3

(da hatte Jarne den 1. Jugendspieler schon fast auf der Kelle)

In den Halbfinalspielen war dann die 1. Jugend erwartungsgemäß unter sich. Die beiden Youngster Jakob und Mats wollten die Wachablösung gegen die beiden „Alten“, Tim C. und Linus nun starten.

Das erste Halbfinale zwischen dem Titelverteidiger, Linus und dem Aufsteiger des Jahres, Jakob (hat die meisten QTTR-Punkte aller Jugendspieler) sorgte schon für mächtig Spannung.

Linus tat sich gegen Jakob's Noppe richtig schwer, verlor den ersten Satz, kam im zweiten noch mal zurück, aber im 3. und 4. Satz hatte Linus gegen das starke Noppenspiel und die guten Vorhandangriffsbälle von Jakob keine Chance mehr.

Linus – Jakob: 6:11 / 11:8/ 6:11/ 5:11

Im zweiten Halbfinale zwischen Tim Coordes und Mats lag die Favoritenrolle eher bei dem „jungen Wilden“, wenn er denn seine Nerven im Zaum hält ; und

das tat er . Mats wackelte im zweiten und kurz im dritten Satz, aber mit seiner überragenden Vorhand gab es für Tim nicht viel zu holen.

Mats - Tim: 11 :3 /4: 11/ 11 : 9/ 11 : 6

Somit war die Wachablösung perfekt, denn mit Jakob und Mats haben die beiden 13- und 14-jährigen Jungs das Ruder übernommen.

Finale

Das Finale zwischen Jakob und Mats war eines der außergewöhnlichsten, hochklassigsten und spannendsten der letzten Jahre. Irre was Jakob mit der Noppe zurück brachte, klasse wie Mats mit seiner Vorhand spielte, super wie Jakob von Abwehr auf Angriff umschaltete, richtig, richtig gut wie Mats seine Rückhand einsetzte, ein Finale, dass seinem Namen alle Ehre machte.

Jakob gewann den ersten, Mats den zweiten und dritten, Jakob den vierten, das war schon Gänsehaut pur, doch der fünfte Satz sollte alles noch mal toppen. Mats spielte sich förmlich in einen Rausch, führte 8: 2, führte 10 : 6, doch nicht mit Jakob. Punkt für Punkt kämpfte er sich heran und auf einmal stand es 10: 10. Spätestens jetzt sollten alle mit Herzproblemen die Halle verlassen, denn nun ging es hin und her. Beim Stand von 15: 14 verwandelte Mats seinen gefühlt hundertsten Matchball zum 16: 14.

Puh, erstmal durchatmen und dann den beiden zu dem grandiosen Finale gratulieren.

Beide hätten den Pokal verdient, aber Mats hatte heute die Nase vorn.

Gratulation dem neuen Jugendvereinsmeister: Mats Söder



Jugendvereinsmeister – Mats Söder



Das Treppchen der Vereinsmeisterschaft – Mats(m.) vor Jakob(l.) und Tim(r.)

BEZIRKSMEISTERSCHAFT JUGEND 2023

Auf Bezirksebene ist die Qualität und das Umfeld mit einer Kreismeisterschaft absolut nicht zu vergleichen. Da sind Jugendliche am Start die schon im Herrenbereich in Landes bzw. Verbandsligen spielen. Von daher ist es schon eine tolle Sache hier mitspielen zu können.

Jugend 15

Jakob und Mats müssen sich nun in diesem starken Feld beweisen. Optimal vorbereitet und auch mit einer gewissen Erwartungshaltung (Gruppe raus und dann von Spiel zu Spiel denken war der Plan) ging es los.

Bei Mats lief es durchwachsen. Gegen den gesetzten Spieler der Gruppe verlor Mats, dann gewann er deutlich und im entscheidenden Match versagten einmal mehr die Nerven. Technisch klar besser, spielerisch klar besser und trotzdem verloren und die Gruppenphase nicht überstanden. Da hatten sich alle Beteiligten mehr erwartet, aber solch Niederlagen gehören zu einer Lernphase halt dazu.

Jakob machte da es einfach abgeklärter, zumal er mit seiner Schlägerumstellung, von einem glatten auf einen Noppenbelag immer besser zurechtkommt. Als Gruppenzweiter durfte er dann gegen einen Jugendniedersachsenliga Spieler antreten. Er brachte seinen Gegenüber das ein und andere Mal in Verlegenheit, aber am Ende war sein Gegner noch zu stark.

Jugend 11

Der kleinste und jüngste von dem TTC-Trio, Janis Barkawitz, schaffte es am weitesten. Als Gruppenerster kam er einen etwas leichteren Gegner, den er mit seiner guten Vorhand auch beherrschte. Im Viertelfinale waren beide auf demselben Level, vielleicht war Janis im offenen Spiel auf etwas besser, doch sein Gegner hatte richtig gute Aufschläge, die Janis im gesamten Match nicht in den Griff bekam und somit war trotz einer starken Vorstellung im Viertelfinale Schluss.

DINO CUP 2023

Zu unserem diesjährigem Dino Cup waren wieder alle Anfänger und die Spieler aus den unteren Mannschaften (4. Und 5 Jugend) eingeladen.

Obwohl nur sieben Kinder (war schon etwas enttäuschend) am Start waren, spielten wir ein schönes kleines Turnier.

Zwei Gruppen losten wir aus und dann ging es auch schon zur Sache.

In Gruppe 1 setzen sich Bennet Depenau vor Mattis Gaul und Phil und Patrick Klamka durch.

In Gruppe 2 kamen Mateo Dornelas- Klawitter und Janis Barkawitz weiter. Henry Skora musste leider in die Trostrunde.

Im ersten Halbfinale standen sich Bennet und Janis gegenüber. In einem spannenden Viersatzkrimi: 11:9/ 11:13/ 4:11/ 10:12 zog Janis als Erster in das Finale ein.

Im zweiten Halbfinale standen sich Mateo und Mattis gegenüber. Mateo wurde seiner Favoritenrolle gerecht und zog mit 11:5 / 11:6 / 11:2 ungefährdet ins Finale ein.

Im Finale zwischen Mateo und Janis standen sich auch die beiden Favoriten, halt die beiden spielstärksten Jungs gegenüber. Mateo gewann die ersten beiden Sätze, Janis kam dann im dritten noch mal zurück, doch im vierten Satz hatte dann Mateo wieder ganz, ganz knapp die Nase vorn. Mit 11: 9 / 11:7 / 8 : 11 / 12 : 10 wurde Mateo Dino Cup Sieger 2023.

Die Freude war riesengroß, sein erster Pokal, sein erster Titel.

Nachdem die Würstchen „eingeatmet „ wurden, gab es die Siegerehrung mit der Pokalverleihung und den Urkunden.

Leider war die Teilnehmerzahl doch arg enttäuschend, aber wie die Jungs gespielt haben, superehrgeizig, teilweise richtig gute Bälle gespielt, und das Glitzern in den Augen bei einem Satzgewinn hat für alles entschädigt.



Gewinner Mateo mit dem Pokal



Die beiden Finalisten Mateo und Janis



Die Teilnehmer des Dino Cups

JUGENDBEZIRKSBEREICHSRANGLISTE 2023

Annika (Neuzugang aus Oberg) , Jakob und Mats hatten sich qualifiziert und on top wurden noch Jarne , Sam Luca und Bjarne nachnominiert. Somit war der kleine TTC mit sieben Startern bei der Qualifikation für die Bezirksrangliste reichlich vertreten.

Jugend 11:

Mit den zwei Nachrückern, Sam Luca und Bjarne, hatten wir zwei Jungs am Start die mal in der großen Tischtenniswelt schnuppern konnten. Dass die beiden nichts reißen können, war klar, aber es war super Training und den beiden merkte man von Spiel zu Spiel, dass es besser lief. Nach neun Spielen war dann auch die Luft raus und beide gewannen sogar ein bzw. zwei Spiele. Bjarne wurde Achter und Sam Luca Neunter von zehn Startern.



Bjarne Depenau und Sam-Luca Hasselbach – 8. Und 9. Platz bei der Jugend 11

Jugend 13:

In dieser Altersklasse hatten wir leider keinen TTC er am Start, obwohl ich nach wie vor der Meinung bin, dass wir auch bei diesem Jahrgang gute Chancen gehabt hätten , wenn unsere Top – Talente gewollt hätten.

Jugend 15:

In dieser Altersgruppe hatten wir nur Mats am Start, aber der wurde dann auch gleich als Top – Favorit gehandelt. Obwohl ihm noch die neun Spiele vom Vortag (er spielte auch bei Jugend 19 mit) mächtig in den Knochen und vor allem im rechten Arm saßen plus Rosenthaler Schützenfest, gab sich Mats keine Blöße. Mit nur einem einzigen Satzverlust wurde Mats Sieger der Bereichsrangliste und qualifizierte sich somit für die Endrunde.



Mats Söder – Sieger der Bereichsrangliste Jugend 15

Jugend 19:

Dank unseres Neuzugangs, Annika Schellhase, aus Oberg verpflichtet, konnten wir bei den Mädchen endlich mal etwas aufbieten. Nachdem sie die Kreisrangliste gewonnen hat, wollte sie unbedingt zur Bezirksrangliste.

Gegen die Peiner Vertreter hatte Annika auch keine große Mühe, aber gegen die jungen Ladies aus dem Harz wurde es deutlich schwieriger. Doch dank ihres guten Aufschlags und der Rückhand behielt Annika auch gegen die beiden die Oberhand und wurde Siegerin der Bereichsrangliste und qualifizierte sich auch für die Endrunde.

Bei den Jungs waren zehn Spieler am Start und die Qualität war schon beträchtlich. Von den Zehn waren drei TTC'er mit Jakob, Mats und Jarne als Nachrücker dabei.

Jarne, der mit Abstand den geringsten Qtr – Wert hat, ärgerte doch so manchen Gegner. Nicht nur, dass er dem einen oder anderen einen Satz abknöpfte, ein Spiel gegen einen deutlich höher eingestuften Gegner gewann und dummerweise seinen zweiten Sieg, den er schon fast sicher gehabt hat, noch hergab. Schade.

Mats musste gleich im ersten Spiel einen herben Dämpfer hinnehmen, denn gegen Jakob unterlag er trotz 2: 0 Satzführung und 8: 4. Tolle Moral von dem 13-jährigen, dass er danach nicht den Kopf in den Sand steckte, sondern noch richtig aufdrehte. Selbst gegen den amtierenden Bezirksmeister (spielt jetzt in der Verbandsliga der Herren) führte er mit 2 :1 und unterlag knapp in fünf Sätzen. Bei nur drei Niederlagen und mit einem Unterschied von sage und schreibe 11 Bällen zum Drittplatzierten wurde Mats toller Vierter.

Jakob kam etwas stotternd in das Turnier, steigerte sich dann aber von Spiel zu Spiel. Mit seiner guten Noppentechnik brachte er so manchen Gegner aus dem Konzept und wenn er dann noch mit seiner Vorhand angreifen kann, ist er eine kleine Macht. Mit nur zwei Niederlagen belegte Mr. Coolness einen kaum für möglich gehaltenen zweiten Platz, der vielleicht auch für die Endrunde reicht.

Fazit: Alle TTC'er spielten ein tolles Turnier, sowohl die kleinen, die in ihren Möglichkeiten blieben als auch die großen, die richtig gutes Tischtennis spielten. Tolles Turnier, großes Lob! Jakob Wolff (2.Platz), Mats Söder (4.Platz), Jarne Barkawitz (10.Platz), Annika Schellhase (1.Platz)



Annika Schellhase – Siegerin bei der Bereichsrangliste Mädchen Jugend 1



Starter bei der Jugendbereichsrangliste Jugend 19

GURKENPOKAL 2022

In einem mit 18 Teilnehmern gut besetztem Feld wurde am 16.12 der alljährliche Gurkenpokal ausgetragen. In 2 Gruppen wurde zunächst die Gruppenphase gelöst, eine Vierer und eine Fünfergruppe.

Die Gruppen sahen wie folgt aus:

Totti/Arne Buchholz	Claas/Joris
Fabi/Mats	Florian/Ibrahim
Peter/Christian Prange	Tim/Jakob
Volker/Benedikt	Ceddy/Andre
Jan Fichtner/Klinge	

Es war ein tolles Turnier, eine gute Mischung aus Jugendspielern und einigen externen Freunden des Vereins. Ins Halbfinale vorstoßen konnten Fabi/Mats sowie Jan Fichtner und Klinge aus Gruppe A sowie Claas/Joris und Ceddy/Andre aus Gruppe B.

Besonders hervorzuheben ist, dass Jan Fichtner das Turnier unbedingt gewinnen wollte und es sogar schaffte, dass Klinge sich mehr aufs Spielen als wie üblich beim Gurkenpokal auf den flüssigen Teil konzentrierte ;-)

In den Halbfinals standen sich Claas/Joris und Fabi/Mats gegenüber sowie Jan/Klinge und Ceddy/Andre. Die Favoritenrollen waren klar verteilt, alles andere als ein Finale zwischen Fabi/Mats und Jan/Klinge wäre überraschend gewesen. Doch während sich Fabi und Mats durchsetzen konnten, scheiterten Jan/Klinge nach einer 2-0 Führung im Doppel noch an Ceddy und Andre. Besonders bemerkenswert hier, dass letztgenannte Paarung fast immer das Doppel spielen musste, fast immer 0-2 hinten lag und dennoch irgendwie den Weg ins Finale schaffte. Doch hier war dann die Kondition endgültig dahin, Mats besiegte Andre souverän mit 3-1 und Fabi konnte mit 3-2 gegen Ceddy gewinnen und somit hießen die Sieger des Gurkenpokals am Ende Spatz/Söder! Herzlichen Glückwunsch zu einem verdienten Sieg und viel Spaß beim Essen der Gurken!

KEGELN 2022

Zwischen den Feiertagen tummelten sich Jung und Alt auf der Berkumer Kegelbahn. Erst fand das Jugendkegeln statt, dann das Erwachsenenkegeln.



Bei den Jugendlichen gewann Henry Skora vor Til Müller und Sam-Luca Hasselbach (116, 111 und 93 Punkte). Bei den Erwachsenen konnte sich wie nicht anders erwartet, Kegelmeister Kai Klose durchsetzen und gewann somit den „Uwe-Klose Gedächtnispokal“. Die weiteren Plätze auf dem Treppchen belegten Marvin Krause sowie Christian Prange. Cedric Doppelhammer wurde, wie befürchtet,

Pumpenkönig. Hervorzuheben ist, dass Kai 16-mal die volle Punkteausbeute werfen konnte. Daran merkt man eben, dass es seine Sportart ist, welcher er aktiv im Verein betreibt.



Klarer Sieger: Kai Klose

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2023

Am 05.05.2023 fand in der Berkumer Sandkuhle die Jahreshauptversammlung des TTC statt. 18 Mitglieder waren anwesend.

Für Speis und Trank war auch wieder gesorgt. Hierfür geht der Dank an Christian Dröse, welcher den Kontakt zur Fleischerei & Partyservice Schulz aus Handorf herstellte, die uns mit scharfer Partysuppe versorgt hatten. Für Getränke hatte der „Lange“ ebenfalls gesorgt.

Auf Vorstandsebene wurde Fabian Spatz als Sportwart durch Sascha Henke ersetzt, was durchaus erwähnenswert ist.



FAHRRADTOUR

Bei schönstem Sonnenschein fand am 18.06.2023 die Radtour des TTC und Freunden statt.



Der Weg führte die 25 Teilnehmer erst über Solschen, wo die ersten Instandhaltungsarbeiten verrichtet wurden und eine kurze Pause eingelegt wurde, über Adenstedt, Ölsburg, Ilsede, Klein Ilsede, Bülten und Handorf wieder zurück in die Sandkuhle.



In Adenstedt wurde eine Frühstückspause eingelegt, großer Dank für die überaus reichliche Verpflegung geht hierbei an Familie Jose, welche dies organisiert hat und an alles Mögliche für Klein und Groß gedacht hat. Die Strecke wurde von Kai und Heike Klose ausgewählt und war sehr schön zu fahren. Insgesamt waren es, wenn mich mein Gedächtnis nicht täuscht, ca. 28 Kilometer Fahrt, ehe in der Kuhle noch Kaffee und Kuchen verzehrt wurde.





BOßELN

Am 14.10.2023 fand rund um Berkum das Boßeln der Berkumer Vereine statt. Insgesamt wurden 6 Mannschaften gestellt und es waren 32 Teilnehmer am Start. Alle hatten viel Spaß, der TTC konnte den dritten von sechs Mannschaften belegen. Die Junggesellen waren uneinholbar vorne und eigentlich hätte der TTC den zweiten Platz belegt, doch aufgrund eines unerklärlich kurzen Wurfes von Andreas „Die Klinge“ Klingert, wurde uns dieser noch von der Feuerwehr weggeschnappt. Hervorzuheben ist noch, dass unser Neuzugang Zehnya Chernova den weitesten Wurf des Wettkampfes erreichen konnte mit starken 59 Metern. Für die Verpflegung sorgte die Feuerwehr, es wurde gegrillt, sehr lecker.





Zehnya mit den Preisen für den Weitwurf

TIPPRUNDE 2022/23

Beim Fußball-Tipp des TTC Berkum gewann mal wieder ein Sympathisant des TCC:

Jan Barkawitz aus Schwicheldt!

Der Abstand zum Zweiten Erik Böker war schon deutlich, obwohl Erik mit 5 Tagessiegen einen mehr als Jan (4 Tagessiege) verbuchen konnte 😊



Pos	+/-	Name	BVB M05	BMG FCA	RBL S04	KOE FCB	VFB TSG	FCU SVW	BOC B04	SGE SCF	WOB BSC	SVS HSV	H96 KIE	FCH BTSV	P	S	G
1		JanBausS	3:1	2:1 ₂	2:1 ₂	1:4 ₄	2:1	2:1 ₃	1:2	1:1	3:1	1:2 ₅	2:1	1:1	16	4,00	655
2		Erik	3:1	1:1	3:1 ₃	0:3 ₄	2:1	3:1 ₂	1:2	1:1	3:0	0:2 ₄	1:1	1:1	13	5,00	637
3		TTCBerkum_in_MS	2:0	2:1 ₂	2:0 ₃	0:2 ₄	2:1	2:0 ₂	0:1	1:0 ₃	2:0	0:2 ₄	1:0	1:0 ₃	21	1,00	630
4	▲2	Marvin	3:1	2:0 ₄	3:0 ₂	1:2 ₆	2:2 ₄	2:1 ₃	1:2	2:1 ₄	3:1	1:2 ₅	2:1	2:1 ₄	32	3,00	625
5		CurryP.	4:2	4:2 ₃	3:1 ₃	0:3 ₄	1:2	1:2	0:4	1:3	1:2 ₆	1:4 ₄	2:3 ₄	2:3	24	1,75	621
6	▲1	Tobias_Rien	3:1	2:1 ₂	4:0 ₂	1:2 ₆	2:1	2:1 ₃	1:3	2:1 ₄	2:1	0:3 ₄	2:1	1:0 ₃	24	1,00	616
7	▼3	Wolle96	3:0	1:2	3:1 ₃	1:1	2:1	2:0 ₂	1:3	1:2	2:0	0:2 ₄	3:1	1:1	9	1,33	607
8	▲1	Ulinchen	2:0	2:1 ₂	2:1 ₂	0:3 ₄	2:0	2:1 ₃	1:2	0:1	1:0	0:2 ₄	2:1	2:1 ₄	19	2,00	602
9	▼1	Winter0815	3:1	1:2	2:0 ₃	1:3 ₄	2:1	2:3	2:1 ₂	0:1	3:0	1:2 ₅	2:0	2:2	14		602
10		Kjose	3:2	1:0 ₂	2:0 ₃	2:2	2:1	1:1	1:2	1:2	2:0	1:1	1:0	1:0 ₃	8	0,25	581
11		Ceddy	3:0	3:1 ₃	2:1 ₂	1:3 ₄	2:1	3:2 ₃	1:1	3:2 ₃	5:1	1:3 ₄	3:2	1:0 ₃	22	3,00	578
12		Werder-1889	3:1	2:1 ₂	3:1 ₃	1:3 ₄	2:1	2:1 ₃	2:2	2:2	2:1	1:2 ₅	2:2	1:2	17	3,33	568
13		Totti	2:0	3:1 ₃	4:1 ₂	2:2	1:0	2:2	2:1 ₂	1:3	4:1	0:2 ₄	1:2 ₄	1:1	15	2,33	551
14		Benni													0		482
15		Volker	0:1	0:1	0:1	0:2 ₄	1:2	1:2	1:2	0:3	1:2 ₆	1:2 ₅	1:2 ₄	0:2	19	2,25	471
16		chrisTTian	0:1	2:1 ₂	4:0 ₂	1:2 ₆	2:1	2:0 ₂	1:0 ₂	1:1	2:1	0:1 ₆	2:1	2:1 ₄	24	1,00	433
17		mArCoCalamiTa													0	2,50	400
18		Maddysam													0	0,25	285
19		Werder64													0		222
20		KarreMist													0		82

Was geschah im Jahre 1987 nach Christus?

- Menschheit wächst auf 5 Milliarden.
- Ronald Reagan und Michail Gorbatschow einigen sich auf Verschrottung atomarer Mittelstreckenraketen.
- Der 19-jährige Mathias Rust landet mit Sportflugzeug auf dem Roten Platz in Moskau.
- Der ehemalige schleswig-holsteinische Ministerpräsident Uwe Barschel (CDU) wird tot in einem Genfer Hotelzimmer gefunden.
- Der Kanadier Ben Johnson stellt in Rom mit 9,83 einen neuen Weltrekord über 100 m auf.
- Steffi Graf erringt ihren ersten Grand-Slam-Sieg gegen Martina Navratilova in Paris und wird neue Nr.1 der Tennisrangliste.
- Der TTC Berkum geht ins 35. Jahr.

Die 1. Herren sicherte als Siebter wieder den Klassenerhalt in der 2. Bezirksklasse. Es spielten Frank Scotkiewicz 14:12, Bernd Knopf 9:19, Peter Krätzig 16:10, Helmut Stahl 15:12, Otto Buchholz 9:22 und Heinz Coordes 5:27.

Die 2. Herren verpasste knapp die Meisterschaft. Nachdem der Tabellenführer aus Wendeburg 9:7 geschlagen wurde, leisteten sie sich im letzten Spiel gegen Oedesse eine unnötige 6:9 Niederlage, was die Meisterschaft kostete. Erfolgreichste Punktesammler waren Willi Kolshorn 26:5 und Eberhard Bracke 23:10 als zweit- und drittbester Spieler der Staffel. Weiterhin spielten Christian Dröse 18:2, Heinz de Wall 16:10, Hans-Jürgen Dröse 17:11, Horst-Dieter Brandes 8:18 und Frank Gieger 7:9.

Die Damen etablierten sich auf den 6. Platz in der 2. Kreisklasse. Es spielten Heike Stahl 15:9, Anni Peters 13:7, Gitta Rode 10:12, Uschi Jose 4:6, Carola Bolte 7:13, Richarda Brandes 4:4 und Helga Kolshorn 2:11.

Die Jugend erreichte nach dem Aufstieg in die Kreisliga einen guten 6. Platz. Ihre Bilanzen lauteten: Kai Scotkiewicz 23:13, Dirk Buchholz 19:17, Mirco Jose 13:17 und Jens Beyer 11:14.

SCHLUSSWORT

Endlich wieder eine komplette Saison Tischtennis ohne Einschränkungen. Das, was sich viele gewünscht hatten, ist endlich eingetroffen und man konnte endlich wieder soziale Kontakte pflegen und seinen Lieblingssport treiben. Sportlich blicken wir auf eine Saison zurück, in welcher im Herrenbereich leider keine Meisterschaft gefeiert werden konnte, dennoch aber hervorzuheben ist, dass die vierte Herren durch die Relegation den Aufstieg in die 2.Kreisklasse schaffte. Außerdem boomt der Tischtennissport gerade beim TTC, denn obwohl sich fast die komplette zweite Mannschaft verabschiedete (schade sowas), konnten wir aufgrund vieler Neuanfänger mit nicht so hoher Spielstärke, aber dennoch viel Motivation, und einiger Nachrücker aus der Jugend, eine Mannschaft mehr melden und haben ab dieser Saison wieder 6 Herrenmannschaften.

Das Prunkstück ist und bleibt, wie man an den zahlreichen Beiträgen erkennen kann, unsere Jugend. Es ist schön zu sehen, wie sich unsere Talente entwickeln und den Erwachsenen auch bei Turnieren wie beispielsweise dem Gurkenpokal Paroli bieten können.

Jugend forscht – das haben wir beim TTC schon länger erkannt und dementsprechend kommt es auch vermehrt dazu, dass Jugendspieler Einsätze im Herrenbereich bekommen und dort auch regelmäßig mithalten können. Da müssen sich die „Alten“ bereits ganz schön strecken 😊.

In dieser Saison bringen wir 4 Mannschaften im Jugendbereich an den Start und sind froh darüber, sowohl in der Bezirksklasse, der Kreisliga und 1.Kreisklasse ein Team gemeldet zu haben. Das Grundgerüst für eine erfolgreiche Zukunft steht in jedem Fall und wir werden weiter sehr bemüht sein, unsere Talente zu fordern, aber auch zu fördern.

Habe ich schon erwähnt, dass es schön ist, soziale Kontakte wieder pflegen zu können? Toll, dass es endlich wieder mehr Events der Berkumer Vereine gab, an denen man teilnehmen konnte. Egal, ob Kegeln, Boßeln, Gurkenpokal oder Osterfeuer. Schön, bekannte Gesichter öfter sehen zu können.

Eure KELLE



Die E-Kelle

Vereinsnachrichten des TTC Berkum 1954 e.V.

Herausgeber: TTC Berkum

Ausgabe: 35